

RÜCKBLICK TURNFESTE

Die Aktiven Damen und die Aktivriege in Liesberg



Das Wunder von Liesberg

Urs Brodbeck Alles begann wie an einem ganz normalen Tag. Aufstehen, anziehen, Zähneputzen, ... Doch wir alle wussten, heute ist unsere Leistung gefragt. Um 11 Uhr trafen wir pünktlich bei der Bushaltestelle Kirchgasse ein, um mit dem ÖV von Biel-Benken in den hintersten Winkel des Baselbietes – Liesberg – vorzudringen. Beim Seemättli in Liesberg angekommen, wurden wir von der Turnerwägelitransportgruppe mit lauter Musik begrüsst. Der Wettkampf kann starten! Nach einer kurzen Wartezeit, welche wir gebraucht haben, um mit Bodypaintfarbe die Turnermännli auf unsere Haut zu malen, machten wir uns an das Einwärmen auf der hügeligen Wiesenlandschaft. Unser erster Wettkampfteil (Pendelstafette 80m und Fachttest Korbball) startete um 14:15 Uhr.

1. Wettkampfteil

Mit zehn Läufer und vier Läuferinnen traten wir in der Pendelstafette 80m direkt gegen den TV Dittingen (unser Fahngötti) an. Mit fast einer Länge Vorsprung beendeten wir unsere Stafette früher und erreichten die sagenhafte Note von **9.57**. Nebenbei waren ein anderer Teil der Aktiven Damen mit dem Fachttest Korbball beschäftigt. Flink und elegant beförderten sie den Ball in den Korb und auch beim Positionswechsel machten sie eine gute Figur. Die Durchschnittsnote in diesem Wettkampfteil betrug **9.12**.

2. Wettkampfteil

Schnell mussten wir den Wettkampfplatz wechseln, um rechtzeitig für den zweiten Wettkampfteil bereitzustehen. Im Hochsprung zeigten wir zu neunten, dass wir auch diese Disziplin gut beherrschen. Zwei, Kathrin Brodbeck und Rahel Kleiber erreichten sogar die Note **10.00**. Im Weitsprung sprangen vier Jungs der Aktivriege in den Sand. Auf der provisorischen Anlaufbahn herrschte Stolpergefahr, was sie aber nicht abhielt gute Leistung zu erbringen. In diesem Wettkampfteil gelang es uns einen Durchschnitt von **8.79** zu «erspringen».

3. und letzter Wettkampfteil

Mit dem Viehanhänger machten sich vier motivierte Turnerinnen und Turner auf den Weg zur etwas ausserhalb gelegenen Wurfanlage. Mit viel Kraft wurden die



Wurfkörper und –stäbe nach vorne geworfen. Rafi Jäggi erreichte hier die sagenhafte Note **10.00**. Derweilen machten sich vier Läufer bereit für den 800m-Lauf. Die Mitteldistanz erfordert Schnellkraft sowie auch Ausdauer, was ein grosses Mass an Durchhaltevermögen erfordert. Unsere Gymnastikgruppe, welche bereits schon mehrfach erfolgreich war, wie auch dieses Jahr mit dem 2. Platz an der KMVW in Pratteln, zeigte ihre Choreografie fast makellos. Dieser Wettkampfteil absolvierten wir mit einer durchschnittlichen Note von **9.08**.

Nach dem Wettkampf

Um uns von dem anstrengenden Wettkampf und heissen Wetter zu erholen, begaben wir uns auf den Hof der Familie Wackernagel, um uns dort im Teich zu erfrischen und bei einem Apéro für die Rangverkündigung stärken. Ein bisschen nach sieben Uhr war dann Zeit für die Enthüllung des Turnfestsiegers. Wir hofften auf eine Punktzahl von 27. Die Dame vom TV Liesberg verkündete den 3. Rang mit einer Note von 26.28. Wir waren überrascht - hat es uns tatsächlich auf das Podest gereicht oder haben wir unsere Leistungen einfach überschätzt? Wir waren nicht im dritten Rang. 2. Rang mit einer Note von 26.95 - auch nicht wir. 1. Rang mit einer Note von **26.99** der Sportclub Biel-Benken – Freude herrscht. Wir haben es geschafft – Turnfestsieger 2018 in Liesberg, da störte uns die 0.01 unter unserer Wunschnote auch nicht mehr. Jetzt stand einem großartigen Fest nichts mehr im Wege.



Jetzt freuen wir uns auf das Eidgenössische Turnfest 2019 in Aarau und hoffen, dass wir unsere Leistung bis dorthin noch weiter optimieren können.